

1. Allgemeine Daten

Vorname _____ Nachname _____
 Straße _____ PLZ _____ Ort _____
 E-Mail _____ Telefonnr. _____

2. Wirtschaftliche Hilfebedürftigkeit

Mein/Unser Haushalt besteht aus _____ Personen.

	Grenzbetrag	Anz. Pers.	Summe
Haushaltsvorstand + Ehegatte oder Lebenspartner/in	1.556,00 € x	_____ =	_____
Haushaltsvorstand alleinstehend	2.160,00 € x	_____ =	_____
bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres	1.000,00 € x	_____ =	_____
bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres	1.232,00 € x	_____ =	_____
bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres	1.312,00 € x	_____ =	_____
nicht-erwerbstätige Erwachsene unter 25 Jahre im Haushalt der Eltern	1.380,00 € x	_____ =	_____

Gesamtbetrag: _____

Meine/Unsere Einkünfte sind nicht höher als der angegebene Gesamtbetrag.

Bezüge der Haushaltsangehörigen sind zusammen zu rechnen.

Einkünfte sind insbesondere: Renten in voller Höhe; Zinsen, Dividenden, sonstige Einkünfte aus Kapitalvermögen in voller Höhe; Mieteinnahmen, Pachten u.ä.; Lohn- und Gehaltsbezüge; Unternehmensgewinne; ausländische Einkünfte; alle weiteren Einkünfte im Sinne des Einkommenssteuergesetzes; Wohngeld; Kindergeld; Unterhaltsbezüge und Unterhaltsansprüche

Nicht zu den Einkünften gehören: Leistungen der Sozialhilfe und Unterhaltsleistungen bis zur Höhe der Sozialhilfe, wenn ohne die Unterhaltsleistung Sozialhilfeberechtigung bestehen würde

Mein Vermögen kann nicht für den laufenden Unterhalt verwendet werden, insbesondere verfüge ich nicht über Vermögen mit einem Verkaufswert von über € 15.500,- (hierzu zählt nicht: Erinnerungsstücke, Hausrat, selbstbewohntes Haus oder Eigentumswohnung, Rücklage für angemessene Altersversorgung).

Bei mir liegt eine wirtschaftliche Notlage vor, z.B. durch einen Katastrophenfall
 Nähere Angaben: _____

3. Wirtschaftliche Hilfebedürftigkeit – Bezug von Sozialleistungen

Ich beziehe Leistungen nach dem: SGB II SGB XII WoGG § 27a BVG § 6a BKGG (Kinderzuschlag)
 Den Bezug der Sozialleistungen habe ich durch Vorlage eines Bewilligungsbescheides nachgewiesen.

4. Körperliche, geistige oder seelische Hilfebedürftigkeit

- Ich habe das 75. Lebensjahr vollendet
- Merkzeichen „Blind“ (Bl)
- Merkzeichen „Hilflos“ (H)
- Merkzeichen „Außergewöhnliche Gehbehinderung“ (aG)
- Merkzeichen „Berechtigung für ständige Begleitung“ (B)
- Merkzeichen „Gehörlosigkeit“ (Gl)
- Anerkennung eines Pflegegrades im Sinne des SGB XI
- Grad der Behinderung mindestens 80.
- Begründen Sie bitte, dass Sie auf eine Unterstützung infolge Ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustands angewiesen sind. Bei der Beurteilung kommt es nicht darauf an, dass diese Hilfebedürftigkeit dauernd oder für längere Zeit besteht.

Hinweis: Angaben hierzu sind nicht erforderlich, sofern wirtschaftliche Hilfebedürftigkeit vorliegt.

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung

Damit die Fachstelle zur Umsetzung der RL Wohnraumanpassung im Direktionsbereich Chemnitz beim

Sozialverband VdK Sachsen e.V.

Elisenstraße 12 | 09111 Chemnitz

meinen Antrag auf Gewährung einer Zuwendung gemäß RL Wohnraumanpassung (WRA) prüfen und beurteilen kann, ist es ggf. erforderlich, sogenannte „besondere Arten personenbezogener Daten“ (§3 Abs. 9 BDSG) zu verarbeiten.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten im Rahmen der vorstehend genannten Zwecke erhoben, verarbeitet, genutzt und übermittelt werden (Einwilligung gemäß §4a BDSG).

Ich wurde in geeigneter Weise über die Bedeutung meiner Einwilligung, insbesondere über den Verwendungszweck der Daten, informiert und unter Darlegung der Rechtsfolgen darauf hingewiesen, dass ich meine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann.

Die Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes bleiben unberührt.

Ich bestätige die Richtigkeit der gemachten Angaben der Erklärung nach § 53 Abgabenordnung (AO) und erkläre mein Einverständnis mit der voranstehenden Datenschutzerklärung:

Ort, Datum

Unterschrift